



Universität
Marburg

Ausschreibungs-ID: fb21dek-0015-shk-2025



Eintrittstermin:

15.09.2025



Bewerbungsfrist:

31.08.2025



Entgeltgruppe:

SHK-Vergütung



Befristung:

12 Monate



Umfang:

40 Std./Monat

Die 1527 gegründete Philipps-Universität bietet vielfach ausgezeichnete Lehre für rund 22.000 Studierende und stellt sich mit exzellenter Forschung in der Breite der Wissenschaft den wichtigen Themen unserer Zeit.

Am Fachbereich 21, Institut für Erziehungswissenschaft, ist zum 15.09.2025 befristet auf 12 Monate eine drittmittelfinanzierte Stelle (40 Std./Monat) als

Studentische Hilfskraft

zu besetzen.

Sie arbeiten in zwei Drittmittel-finanzierten Projekten im Kontext der Hochschulforschung aus organisationspädagogischen Perspektiven: im BMFTR Projekt „Re-Imagining GenderFuture in MINT“ geht es um die Gewinnung und Bindung von weiblichen Non-Traditionals durch die Integration von Nachhaltigkeit und Geschlechtergerechtigkeit in den Technikwissenschaften“. Im DFG-Projekt mit dem Titel „Verantwortliche Wissenschaft?“ erforschen wir die diskursive und alltagspraktische Konstituierung wissenschaftlicher Verantwortung in akademischen Generationenverhältnissen.

Ihre Aufgaben:

- Erarbeitung des Forschungsstandes
- Organisation von Datenerhebungsreisen
- Unterstützung bei Transfertagungen und Innovationslaboren
- Mitwirkung bei der triangulierenden Auswertung
- Mitwirkung bei der Erstellung von Publikationen
- Öffentlichkeitsarbeit

Ihr Profil:

- Studium der Erziehungs- oder Bildungswissenschaften
- An einer deutschen Hochschule eingeschrieben
- Interesse an diskursanalytischer und organisationspädagogischer Forschung
- Bereitschaft, sich in die Diskursanalyse und Organisationspädagogik einzuarbeiten
- Wissenschaftliches Schreiben in deutscher und englischer Sprache
- Gute Team- und Organisationsfähigkeit

Kontakt für weitere Informationen

Dr. Eva Bulgrin



+49 6421-28 -22292



Eva.bulgrin@uni-marburg.de

Wir fördern Frauen und fordern sie deshalb ausdrücklich zur Bewerbung auf. In Bereichen, in denen Frauen unterrepräsentiert sind, werden Frauen bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt. Als familienfreundliche Hochschule unterstützen wir unsere Beschäftigten bei der Vereinbarkeit von Familie und Beruf. Eine Reduzierung der Arbeitszeit ist grundsätzlich möglich. Menschen mit Behinderung im Sinne des SGB IX (§ 2, Abs. 2, 3) werden bei gleicher Eignung bevorzugt.

Ihre Bewerbungsunterlagen senden Sie bitte bis zum 31.08.2025 unter Angabe der o. g. Ausschreibungs-ID in einer PDF-Datei an sekweber@uni-marburg.de mit eva.bulgrin@uni-marburg.de und sarah.wieners@uni-marburg.de in cc.

